



JOHN VON DÜFFEL

John von Düffel wurde 1966 in Göttingen geboren. Im Laufe seiner Jugend lebte von Düffel längere Zeit mit seinen Eltern im Ausland: in den Sechzigern in Derry (Nordirland), in den Siebzigern in South Dakota, USA. Studium der Philosophie und Volkswirtschaft an den Universitäten in Stirling (Schottland) und Freiburg im Breisgau. 1989 promovierte er mit einer Arbeit zur Erkenntnistheorie.

Zunächst war er Theater- und Filmkritiker, dann Dramatiker und Dramaturg an verschiedenen Theatern in Stendal, Oldenburg, Basel, Bonn. 2000-2009 Dramaturg am Thalia Theater. Seit der Spielzeit 2009/10 ist er Dramaturg am Deutschen Theater.

Er arbeitet daneben als Autor und Übersetzer und seit dem Wintersemester 2010 als Professor für Szenisches Schreiben an der Universität der Künste Berlin.

Zu seinen Stücken gehören ‚Rinderwahnsinn‘, ‚Die Unbekannte mit dem Fön‘ sowie ‚Das schlechteste Theaterstück der Welt‘, mit dem er 1995 auf den ersten Autorentheatertagen des Schauspiel Hannover entdeckt wurde. Für seinen Debütroman ‚Vom Wasser‘ (1998) erhielt er u.a. den Aspekte-Literaturpreis des ZDF, den Ernst-Willner-Preis beim Ingeborg-Bachmann-Wettbewerb in Klagenfurt sowie den Mara-Cassens-Preis des Literaturhauses Hamburg. Es folgten die Romane ‚Zeit des Verschwindens‘ und ‚Ego‘. Sein Familienroman ‚Houwelandt‘ (2004) wurde ein Bestseller und mit dem Nicolas-Born-Preis ausgezeichnet. Sein aktueller Roman heißt ‚Beste Jahre‘. Darüber hinaus bearbeitete er Thomas Manns ‚Buddenbrooks‘, Theodor Storms Novelle ‚Der Schimmelreiter‘, Todd Solondz ‚Happiness‘, Thomas Manns ‚Joseph und seine Brüder‘ und ‚Herz der Finsternis‘ von Joseph Conrad.

2011 wurde seine Bühnenadaption des gleichnamigen Bestsellers von Esther Vilar DER DRESSIERTE MANN erfolgreich am Theater an der Kö in Düsseldorf uraufgeführt, mit einer Vielzahl an deutsch- und fremdsprachigen Nachspielproduktionen. 2014 wurde seine Bühnenadaption von HEUTE BIN ICH BLOND nach dem gleichnamigen Film von Katharina Eyssen und dem Buch von Sophie van der Stap am Ernst Deutsch Theater in Hamburg uraufgeführt.

Als Auftakt zum Reformationsjahr fand am 25.09.2017 am Theater Münster die Uraufführung seines Stückes MARTINUS LUTHER, eines sehr persönlichen Blicks auf den großen Reformator, statt.